

Protokoll der Mitgliederversammlung des Fördervereins St. Gabriel e.V. vom 14.01.2018

Zeit: 12:25Uhr

Ort: Kirche St. Gabriel, Sörenremen 16, 22359 Hamburg

Versammlungsleiter: Hans-Jürgen Müller

Protokollführerin: Dr. Christine Eysel

anwesend:

1. Vorsitzender: Hans-Jürgen Müller

2. Vorsitzender: Hinrich Ranck

Schriftführerin: Christine Eysel

54 weitere Fördervereinsmitglieder (siehe Anwesenheitsliste)

2 Gäste

entschuldigt: Schatzmeister Gerold Nagel

TOP1 Eröffnung

Herr Müller eröffnet die Mitgliederversammlung begrüßt die Erschienenen und stellt fest, dass die Versammlung form- und fristgerecht einberufen worden und beschlussfähig ist. Sein Dank gilt allen Mitgliedern des Vereins, die sich mit ihrer Spende und ihrem Engagement für den Erhalt von St. Gabriel einsetzen.

Er weist darauf hin, dass alle Spenden und Zuwendungen unter 100 Euro vom Finanzamt ohne Spendenquittung anerkannt werden.

TOP2 Festsetzung der Tagesordnung

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird angenommen.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 26.03.2017

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 26.03.2017 wird einstimmig und ohne Enthaltung genehmigt.

TOP 4 Berichte:

a) Bericht des Vorstandes:

Herr Müller bittet um ein kurzes Gedenken an die im letzten Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder Erhard Meyer, Heinz Schrand, Christiane Höpke und Anke Silling. Er erinnert daran, dass ohne den Förderverein die Kirche St. Gabriel bereits geschlossen und entwidmet wäre. Verhindert worden sei dies dadurch, dass der Förderverein die Öffentlichkeit informiert habe, unter anderem durch eine Unterschriftensammlung auf dem Markt, bei der rund 1800 Unterschriften zum Erhalt der Kirche gesammelt werden konnten und durch diverse Artikel in verschiedenen Zeitungen.

Das Thema Schließung sei jedoch nicht gänzlich aufgehoben, sondern bis jetzt lediglich verschoben auf den 30.06.2018.

Der Fachausschuss St. Gabriel berate bis Ende März 2018. Dann wolle der KGR eine endgültige Entscheidung treffen.

Herr Müller berichtet weiterhin, dass Dank der Zusage eines Großspenders ein Architekturbüro mit der Planung und Klärung einer möglichen Bebauung des Grundstückes beauftragt werden konnte.

Der Vorsitzende erinnert daran, dass am 1.07.2017 das erste „White Dinner“ in St. Gabriel stattfand und hofft, dass dieses Event in diesem Jahr wiederholt werden kann.

Er berichtet weiterhin, dass unter anderem durch die Initiative von Frau Brunckhorst, welcher er herzlich dankt, das Projekt „Offene Kirche St. Gabriel“ realisiert werden konnte.

Er beendet seinen Bericht mit einem Dank an das „Kaffeeteam“ St. Gabriel.

b) Bericht des Fachausschusses

Dr. Clemens Kühn berichtet, dass der KGR mit Mehrheit beschlossen habe, die Arbeit des Fachausschusses bis Ende März fortzuführen.

Peter Christian Ochs habe inzwischen Wulf Denecke im Fachausschuss abgelöst, um mit seinem Fachwissen als Bauingenieur den Ausschuss zu unterstützen.

Der Fachausschuss habe 3-4 Konzepte einer möglichen Bebauung (hauptsächlich Wohnbebauung) des Grundstückes am Sörenrennen entwickelt, welche jetzt bezüglich ihrer Umsetzung geprüft würden.

Durch eine Bebauung des hinteren Grundstückes sollen für die Gemeinde Einnahmen generiert werden aus Vermietungen, um das sogenannte strukturelle Defizit zu verringern.

Weitere Aufgaben des Fachausschusses sind es, den tatsächlichen Sanierungsbedarf von St. Gabriel zu ermitteln und zu prüfen, wie die Betriebskosten gesenkt werden können.

Auf Nachfragen berichtet Herr Kühn, dass eine Wärmebildaufnahme der Kirche erfolgt sei, welche gezeigt habe, dass die Wärme vor allem durch die Fenster und das Untergeschoss, jedoch kaum durch das Schieferdach verloren geht.

Es sei wahrscheinlich möglich, auf eine Grundsanierung des Daches zu verzichten und nur einzelne Schieferschindeln des Daches zu ersetzen.

Herr Spangenberg merkt an, dass es im KGR keine Mehrheit für den Erhalt von St. Gabriel gibt, so dass viele gute Ideen leider nicht umgesetzt werden können und nur „kleine Schritte“ möglich seien. Es sei jedoch wichtig, in den Bemühungen nicht nachzulassen und auch die Gottesdienste regelmäßig zu besuchen.

Herr Baritsch (Mitglied des Fachausschusses) berichtet, dass sich seiner Einschätzung nach das Klima im Fachausschuss zum Positiven gewandelt habe. Die Suche nach Gemeinsamkeiten sei stärker geworden und als Förderverein müsse man auch Kompromisse akzeptieren.

Herr Müller betont daraufhin noch einmal, dass St. Gabriel nur zusammen mit dem KGR erhalten werden kann.

Peter Ochs stellt sich als neues Mitglied des Fachausschusses vor. Er berichtet, dass St. Gabriel sehr solide und genial gebaut worden und seiner Einschätzung nach mit wenig Aufwand zu sanieren sei.

Wulf Denecke berichtet, dass das Thema „Stiftung“ im Verein vertieft worden sei. So wurde ein Gespräch geführt mit Benita von Behr, die Vorstandsmitglied der Stiftung Zukunft Kirche in Volksdorf ist und bis 2015 beim Bundesverband deutscher Stiftungen angestellt war. Geplant sei auch ein Treffen mit Dr. Florian Asche, Rechtsanwalt mit Tätigkeitsschwerpunkt Stiftungsrecht.

Ziel sei es, schon vor der Gründung einer Stiftung Spendenzusagen in Höhe von mindestens 50.000Euro einzuholen. Die Gründung einer Stiftung sei zusätzlich zu dem Förderverein notwendig, da der Verein keine größeren Summen anhäufen darf, ohne steuerpflichtig zu werden.

c) Bericht der Rechnungsprüfer

Stefan Fust berichtet, zusammen mit Jörg Denecke am 05.01.2018 die Rechnungsprüfung durchgeführt zu haben. Dabei haben sich keine Beanstandungen ergeben.

Der Finanzbericht des Vereins wird dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Der Förderverein zählt 171 Mitglieder.

Im letzten Jahr hat der Förderverein 20.000 Euro an den KGR als Zuschuss zu den laufenden Betriebskosten gezahlt.

Der Kassenstand beträgt zum 31.12.2017 27.808,11 Euro.

TOP 5 Entlastung des Vorstandes

Herr Fust stellt den Antrag, den gesamten Vorstand zu entlasten.

Ja-Stimmen: 54

Nein-Stimmen: keine

Enthaltungen: 3

TOP 6 Wahlen

a) Wahl des 1. Vorsitzenden

Hans-Jürgen Müller tritt aus Altersgründen vorzeitig von seinem Amt als 1. Vorsitzender zurück.

Hinrich Ranck stellt sich als Kandidat zur Wahl.

Ja-Stimmen: 56

Nein-Stimmen: keine

Enthaltungen: 1

Hinrich Ranck nimmt die Wahl dankend an.

b) Wahl des 2. Vorsitzenden

Dr. Clemens Kühn stellt sich zur Wahl

Ja-Stimmen: 56

Nein-Stimmen: keine

Enthaltungen: 1

Dr. Clemens Kühn nimmt die Wahl dankend an.

c) Wahl des Schriftführers/der Schriftführerin

Dr. Christine Eysel stellt sich als derzeitige Amtsinhaberin erneut zur Wahl.

Ja-Stimmen: 56

Nein-Stimmen: keine

Enthaltungen: 1

Dr. Christine Eysel nimmt die Wahl dankend an.

d) Wahl der Rechnungsprüfer

Stefan Fust und Jörg Denecke stellen sich erneut als Rechnungsprüfer zur Wahl.

Ja-Stimmen: 56

Nein-Stimmen: keine

Enthaltungen: 1

Stefan Fust und Jörg Denecke nehmen die Wahl dankend an.

TOP 7 Beraterteam für den Vorstand

Die Mitglieder Karin von Behr, Wulf Denecke, Felix Baritsch, Peter Ochs und Hans-Jürgen Müller werden dem Vorstand beratend zur Seite stehen.

TOP 8 50 Jahrfeier St. Gabriel

Alfonsa Wobig berichtet, dass im Auftrag des KGR's ein Festausschuss gegründet worden sei, der zurzeit aus 5 Personen bestehe und anlässlich des 50 jährigen Bestehens von St. Gabriel eine Festwoche plane, welche vom 06.- 13. Mai stattfinden solle. Geplant sind verschiedene Konzerte, Vorträge und Gottesdienste, sowie ein Gemeindefest.

TOP 9 Verschiedenes

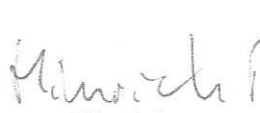
Hinrich Ranck dankt Herrn Müller im Namen des gesamten Vorstandes für seine 3,5 jährige Tätigkeit als Vorsitzender.

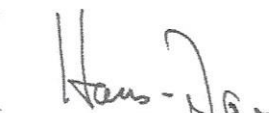
Frau Brunckhorst weist auf den nächsten Termin der „offenen Kirche“ St. Gabriel am 11.02. 2018 hin und bittet darum, St. Gabriel bekannt zu machen und neue Mitglieder für den Verein zu werben.

Ende der Sitzung: 14.00 Uhr

Hamburg, den 17.01.18


Christine Eysel
Schriftführerin


Hinrich Ranck
1. Vorsitzender


Versammlungsleiter
Hans-Jürgen Müller

FÖRDERVEREIN ST. GABRIEL VOLKSDORF E.V.

Rockenhof 5 • 22359 Hamburg • Telefon: 040 / 609 014 97 • Fax 040 / 356 754 833

E-Mail: Vorstand@foerderverein-ev.sankt-gabriel-volksdorf.de • www.sankt-gabriel-volksdorf.de

Hamburger Sparkasse: DE10 2005 0550 1217 1598 29 • BIC HASPDEHHXX

Anfangsbestand 1.1.2017

Einnahmen

29.351,59 €

Lastschrift Mitgliedsbeiträge + Spenden
Überweisung Mitgliedsbeiträge + Spenden

10.915,00 €

8.600,84 €

19.515,84 €

19.515,84 €

Lastschriftretouren

335,64 €

335,64 €

Summe Einnahmen

19.180,20 €

Ausgaben

07.02.2017 Müller Hans-Jürgen Auslagen f. Spendenbesche

243,04 €

23.06.2017 Neue Medien Muennich KdNr 447513 RE 2170

28,22 €

21.07.2017 Beleg MANNHEIMER AG HOLDING RF1332000

146,37 €

15.11.2017 Müller Hans-Jürgen Erstattung Auslagen: 8,20+

86,07 €

22.12.2017 Neue Medien Muennich KdNr 447513 RE 2171:

28,22 €

26.04.2017 Dauerauftrag 1 Ev Kirchengemeinde Volksdorf

1.666,67 €

26.05.2017 Dauerauftrag 1 Ev Kirchengemeinde Volksdorf

1.666,67 €

26.06.2017 Dauerauftrag 1 Ev Kirchengemeinde Volksdorf

1.666,67 €

26.07.2017 Dauerauftrag 1 Ev Kirchengemeinde Volksdorf

1.666,67 €

28.08.2017 Dauerauftrag 1 Ev Kirchengemeinde Volksdorf

1.666,67 €

26.09.2017 Dauerauftrag 1 Ev Kirchengemeinde Volksdorf

1.666,67 €

26.10.2017 Dauerauftrag 1 Ev Kirchengemeinde Volksdorf

1.666,67 €

27.11.2017 Dauerauftrag 1 Ev Kirchengemeinde Volksdorf

1.666,67 €

27.12.2017 Überw. Ev Kirchengemeinde Volksdorf Beteilig

6.666,64 €

20.531,92 €

20.531,92 €

HASPA Gebühren

191,76 €

Summe Ausgaben

20.723,68 €

Endbestand 31.12.2017

27.808,11 €